Stadt Ravensburg

Sitzungsvorlage DS 2018/004

Hauptamt
Thomas Oberhofer
(Stand: **27.12.2017**)

Mitwirkung:
Kulturamt
Stabstelle Wirtschaftsförderung
Oberbürgermeister
Erster Bürgermeister

Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss
nicht öffentlich am 17.01.2018
Gemeinderat
öffentlich am 05.02.2018

Aktenzeichen:

Neugliederung der Dezernatszuschnitte
- Änderung der Dezernatszuordnung Abteilung Stadtmarketing
- Bildung Amt für Tourismus und Stadtmarketing
- Eingliederung Stadtbücherei ins Kulturamt

Beschlussvorschlag:

1. Der Zusammenfassung der Tourist Information und des Stadtmarketings zu einem Amt für Tourismus und Stadtmarketing wird zugestimmt.

2. Die Amtsleitung des Amtes für Tourismus und Stadtmarketing wird Herrn Andreas Senghas übertragen.

3. Die bisherige Wirtschaftsförderung mit Stadtmarketing wird zur reinen Stabsstelle Wirtschaftsförderung umgewandelt.

4. Die Zuordnung der Stadtbücherei als Abteilung in den Zuständigkeitsbereich des Kulturamtes wird zur Kenntnis genommen.

1. Sachverhalt

Gemäß § 44 Abs. 1 GemO regelt der Oberbürgermeister die innere Organisation der Gemeindeverwaltung. Sind Geschäftskreise eines Beigeordneten betroffen, grenzt der Bürgermeister die Aufgaben im Einvernehmen mit dem Gemeinderat ab.

Ein nachfolgender Änderungsvorschlag tangiert die beiden Dezernate I und II. Unmittelbar betroffen ist dabei der Geschäftskreis des Oberbürgermeisters und des Ersten Bürgermeisters, weshalb für die Neugliederung der Dezernatszuschnitte das Einvernehmen zwischen Oberbürgermeister und Gemeinderat herzustellen ist.

2. Vorschlag zur Neugliederung der Dezernatszuschnitte / Amtszuschnitte

2.1 Dezernat 2 / Amt für Tourismus und Stadtmarketing

Das Stadtmarketing und die TI arbeiten bereits heute in vielen Projekten Hand in Hand. Beide sind beim Marketingtreff und Veranstaltungsmarketing als treibende Kräfte beteiligt. Die Vermarktung der Stadt für den Tourismus ist mithin auch Bestandteil eines ganzheitlichen Stadtmarketings.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die TI aus dem Kulturbereich auszugliedern und zusammen mit dem Stadtmarketing sowie der Initiative RV zum Amt für Tourismus und Stadtmarketing zusammenzufassen. Amtsleiter des neu geschaffenen Amtes soll Herr Andreas Senghas werden.

Die Verlagerung des Stadtmarketings vom Dezernat I ins Dezernat II bedarf des Einvernehmens zwischen Oberbürgermeister und dem Gemeinderat.

2.2 Dezernat 2 / Kulturamt

Bereits bei der Neuorganisation des Kulturamts im Jahr 1999 mit der Eingliederung des Archivs war die Überlegung vorhanden, die Bücherei als weitere Abteilung in das Kulturamt einzugliedern. Am 31.03.2018 scheidet die langjährige Amtsleiterin der Stadtbücherei Frau Dipl.-Bibl. Berthilde Scherer aus. Wie bereits in der Vergangenheit gehandhabt, nutzt die Stadtverwaltung personelle Änderungen, um Strukturen der Verwaltung zu überdenken und bei Bedarf neu auszurichten.

Im Bereich des Kulturamts sind mit Ausnahme der Bücherei alle städtischen Kulturhäuser als eigene Abteilungen eingegliedert: das Stadtarchiv, das Museum Humpis-Quartier und das Kunstmuseum. Bereits heute werden verschiedene Veranstaltungen sowie das städtische Kulturprogramm innerhalb des Kulturamts auch mit der Stadtbücherei abgestimmt.

Kulturelle Grundsatzangelegenheiten werden beim Leiter des Kulturamts gebündelt und gelten für alle Kulturbereiche. Die Abstimmung mit der eigenständigen Stadtbücherei hat bisher hervorragend funktioniert. Aus organisatorischer Sicht sollte diese Abstimmung aber innerhalb eines Amts gebündelt werden. Die Verwaltung schlägt daher vor, die organisatorisch bisher eigen-

ständige Stadtbücherei als weitere Abteilung neben der Abteilung Kulturarbeit, Stadtarchiv / MHQ und Kunstmuseum ins Kulturamt einzugliedern. Die Konzentration des Kulturamts soll dabei auf dem Programm in allen Häusern liegen. Der hervorragend aufgestellte Betrieb der Stadtbücherei wird (neu) als Abteilung im Kulturamt forgesetzt.

Die Tourist Information (TI) als weitere Abteilung fällt dabei etwas aus diesem Raster heraus. Die TI hat neben dem Ticketverkauf für die Kulturhäuser, v. a. den Auftrag die "Gesamtstadt" Ravensburg, nicht nur die Kulturstadt, für Touristen zu "vermarkten" und den externen Gästen unserer Stadt nahe zu bringen. Hier sieht die Verwaltung erhebliche Schnittstellen zum Bereich des Stadtmarketings, welches bisher der Wirtschaftsförderung organisatorisch zugeordnet ist. Mit Eingliederung der Stadtbücherei in das Kulturamt soll die TI organisatorisch daher dem neu zu schaffenden Amt für Tourismus und Stadtmarketing zugeordnet werden (sh. Ziff. 2.1).

2.3 Dezernat 1 / Stabstelle Wirtschaftsförderung

Die Wirtschaftsförderung ist seit vielen Jahren als Stabstelle beim Oberbürgermeister "als dem obersten Wirtschaftsförderer" verortet. Die Verwaltung hat damit sehr gute Erfahrungen gemacht, weshalb die Wirtschaftsförderung auch weiterhin unter der Leitung von Herrn Andreas Senghas als Stabstelle im Dezernat 1 geführt werden soll.

Die "doppelte Zuständigkeit" der Leitung der Stabstelle Wirtschaftsförderung und der Amtsleitung des Amtes für Tourismus und Stadtmarketing in Person von Herrn Senghas ist auf den ersten Blick zwar unüblich, wurde in der Vergangenheit aber an anderer Stelle innerhalb der Stadtverwaltung bereits erfolgreich praktiziert (Stabstelle Feuerwehr und Abteilungsleitung Organisation / HA). Die inhaltliche Bedeutung des Themas der Wirtschaftsförderung und die direkte stabstellenbezogene Zuordnung zum Oberbürgermeister der Stadt tragen und erfordern die vorgeschlagene organisatorische Umsetzung.

Anlagen:

Anlage 1: Dezernatsverteilungsplan – Stand April 2018
Anlage 2: Dezernatsverteilungsplan – Stand Juni 2017
Anlage 3: Organigramm KU zum 01.04.2018
Anlage 4: Organigramm Amt für Tourismus und Stadtmarketing zum 01.04.2018